



Berner
Fachhochschule

streit freudig

Mit Konflikten konstruktiv umgehen Programm offene Kurse 2017

Konfliktbearbeitung, Konfliktmanagement
und mediatives Handeln für Fach- und
Führungspersonen

Mit Konflikten konstruktiv umgehen

Unsere Kurse sind als abwechslungsreiche und praxisnahe Trainings konzipiert. Im Vordergrund steht das Üben und Umsetzen für Ihren Arbeitsalltag. Die aufgeführten Kurse erfordern keine spezifischen Vorkenntnisse in der Konfliktbearbeitung.

Für ausgebildete Mediatorinnen und Mediatoren existiert ein separates Kursprogramm: mediation.bfh.ch



Einführung in die Klärungshilfe [neu]

Schwierige Gefühle wie Wut, Ärger, Enttäuschung und Kränkung können Mediations- und Beratungsprozesse blockieren. Der Klärungshilfe liegt die Annahme zugrunde, dass ein Ausstieg aus emotional geprägten Konfliktsituationen gelingen kann, wenn die negativen Gefühle geklärt werden. Die ursprünglich von Dr. Christoph Thomann entwickelte Klärungshilfe ist ein Modell der Konfliktbearbeitung mit einem klar strukturierten Vorgehen.

Daten und Kosten: 8./9./10.3.2017, 3 Tage, CHF 1170.–

Dozierende: **Adrian Kunzmann**, Organisationsberater und Kommunikationstrainer, Supervisor BSO, Klärungshelfer, komet-beratung
Susanne Mouret, dipl. Erwachsenenbildnerin HF, Klärungshelferin, Mediatorin SDM/BM, SUSANNE MOURET KOMMUNIKATION

Web-Code: K-MED-164

Gewaltfreie Kommunikation – Einführung Haltung, Methode, Übungen

Die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach M. B. Rosenberg ist eine Sprache, die anregt, uns ehrlich und klar auszudrücken und gleichzeitig anderen Menschen Aufmerksamkeit zu schenken. In diesem Kurs werden Sie üben, die eigenen Gefühle und Bedürfnisse wie auch die Ihres Gegenübers wahrzunehmen und prägnant zu erfassen. Somit unterstützt uns die GfK, unsere «Automatismen» zu verändern und in der Bearbeitung kritischer Situationen kreativer zu sein.

Daten und Kosten: 3./4.4.2017, 2 Tage, CHF 780.–

Dozierende: **Consolata Peyron**, Freiburg i. Br., international zertifizierte Trainerin (CNVC) für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Mediatorin und Supervisorin

Web-Code: K-MED-153

Auftritt und Wirkung: Gestaltung von Präsenz

Präsenztraining bedeutet Steigerung der energetischen Wirkung und der natürlichen Autorität gegenüber Kommunikationspartnerinnen und -partnern. Präsenz drückt sich in Körperhaltung, in den Augen, in Stimme und Sprache, im Hauttonus und in der Bewegung aus. Präsenzsteigerung ist lernbar. Es handelt sich dabei um ein ganzheitliches Lernen mit körperlichen und mentalen Übungen und um einen bewussten Umgang mit den Wahrnehmungs- und Ausdrucksmodalitäten der eigenen Persönlichkeit.

Daten und Kosten 4./5.5.2017, 2 Tage, CHF 780.–

Dozierende **Dr. Ursula König**, Schmittlen, Mediatorin (SDM/BJM), Ausbilderin für Mediation, selbstständige Prozessbegleiterin und -beraterin in der Schweiz und international

Martin Frank, Theater Basel, Theaterpädagoge, Sozialpädagoge, Regisseur und Coach, sowie Schauspieltrainer, Sprech- und Präsenztrainer

Web-Code K-MED-151

Deeskalative Gesprächsführung – Deeskalationstraining mit Schauspielenden

Im Fokus des Kurses stehen angespannte Gesprächssituationen mit Kundinnen und Kunden oder Klientinnen und Klienten, in denen es zu Stress, emotionalen Ausbrüchen oder zu Drohungen kommen kann. Um möglichst realitätsnah üben zu können, werden Schauspielerinnen und Schauspieler mit Ihnen schwierige Gesprächssequenzen trainieren. In einem vertrauensvollen Rahmen können so verschiedene Techniken ausprobiert und ausgewertet werden.

Daten und Kosten 28.6.2017, 1 Tag, CHF 390.–

Dozierende **Consolata Peyron**, Freiburg i. Br., international zertifizierte Trainerin (CNVC) für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Mediatorin und Supervisorin

Katharina Haab Zehrê, Mediatorin SDM, Dozentin BFH

Web-Code K-MED-155

Resilienz – Widerstandsfähigkeit im Arbeitsalltag

Ob wir unser Gleichgewicht in schwierigen Situationen halten können oder nicht, hängt nicht nur von äusseren Faktoren ab, sondern auch von unserer psychischen Widerstandsfähigkeit bzw. Resilienz. Diese kann gezielt trainiert werden, so dass wir sogar gestärkt aus schwierigen Situationen heraus gehen. In diesem Kurs geht es darum zu erkunden, wie wir selbst rechtzeitig aktiv auf unseren emotionalen Zustand Einfluss nehmen können, um unseren persönlichen «Akku» nicht leer laufen zu lassen.

Daten und Kosten 18.9.2017, 1 Tag, CHF 390.–

Dozierende **Consolata Peyron**, Freiburg i. Br., international zertifizierte Trainerin (CNVC) für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Mediatorin und Supervisorin. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Achtsamkeit im Alltag.

Web-Code K-MED-160

The Art of Dialogue through Theatre [neu]

The course gives an introduction in building group dynamics and transforming conflicts through interactive theatre. Participants will engage in physical games and Theatre for Living exercises that have evolved from Theatre of the Oppressed.

Daten und Kosten 28./29./30.8.2017, 3 Tage, CHF 1170.–

Dozierende **David Diamond**, Kanada founding member and Artistic Director of Vancouver's Theatre for Living. He has directed over 550 community specific theatre projects and trainings throughout Canada, the US and Europe, as well as in Namibia, Rwanda, Australia, New Zealand, Palestine and Singapore.

Web-Code K-MED-167 (Der Kurs wird in Englisch geführt)

Auf dem Vulkan tanzen – Umgang mit Aggression und herausforderndem Verhalten [neu]

Wenn wir beruflich oder privat Aggressionen ausgesetzt sind, sollten wir uns mit ihnen vertraut machen, um in konstruktiver Weise unsere Souveränität und Handlungsfähigkeit zu erhalten. Durch den Kurs fühlen Sie sich bei herausforderndem Verhalten sicherer und gelassener, da Sie Aggressionen frühzeitig erkennen und Ihnen nun ein erweitertes Handlungsrepertoire zur Verfügung steht.

Daten und Kosten 31.10.2017, 1 Tag, CHF 390.–

Dozierende **milan**, Sulzburg-Laufen D, dipl. Sozialarbeiter, Gestalttherapeut, Gruppentrainer, Supervisor und Mediator. milan trainierte während über 10 Jahren die japanische Kampfkunst Aikido.

Web-Code K-MED-54

Grundlagen des Konfliktmanagements

Soziale Konflikte (d.h. zwischen Individuen, in Gruppen, zwischen Gruppen, in Organisationen und grösseren Systemen) sind für die Betroffenen immer besondere, einmalige Situationen. Deshalb ist für eine professionelle Bearbeitung von sozialen Konflikten, die den Besonderheiten der konkreten Situation gerecht werden soll, eine Diagnose notwendig. Dazu bietet dieser Kurs die wichtigsten Grundlagen.

Daten und Kosten 2./3.11.2017, 2 Tage, CHF 825.–

Dozierende **Prof. Dr. Friedrich Glasl**, Salzburg, Berater und Trainer für Unternehmensentwicklung, Mediator (BM) und Mediationstrainer (BM). Er hat in Organisationswissenschaften und Konfliktforschung an der Uni Wuppertal (D) habilitiert und ist als Dozent an Universitäten und Hochschulen in Österreich, Armenien, Deutschland, England, Finnland, Georgien, Niederlande, Russland, Schweiz, Südafrika engagiert. Friedrich Glasl ist Autor von zahlreichen Publikationen zu Organisationsentwicklung und Konfliktmanagement.

Web-Code K-MED-45

Arbeitsplatzkonflikte

Der Kurs zeigt Vorgehensweisen, Methoden und Techniken auf, wie Konflikte am Arbeitsplatz angesprochen, konstruktiv bearbeitet und gemeinsam gelöst werden können. Ein interessenorientiertes Gestalten der Zusammenarbeit eröffnet häufig neue Perspektiven für eine verbesserte Kommunikations- und Konfliktkultur sowie für effektivere und effizientere Arbeitsprozesse und -abläufe.

Daten und Kosten 24./25.10.2017, 2 Tage, CHF 780.–

Dozierende **Stefan Kessen**, Berlin, Mediator und Konfliktmanager im deutschsprachigen Europa für Privatpersonen, innerhalb und zwischen Unternehmen sowie im öffentlichen Bereich. Er unterstützt Teamentwicklungs- und Veränderungsprozesse und moderiert Dialogverfahren.

Web-Code K-MED-161

Erfolgreich und effizient Verhandeln

Ziel von Verhandlungen ist es, Vereinbarungen zu erarbeiten, die in einem möglichst hohen Masse die Interessen aller Verhandlungspartner zufrieden stellen. Der Kurs bereitet die Teilnehmenden darauf vor, auf der Grundlage des Harvard-Konzepts in Verhandlungssituationen kreative Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln und dabei die Beziehung zum Verhandlungspartner zu stärken.

Daten und Kosten 29./30.11/1.12.2017, 3 Tage, CHF 1170.–

Dozierende **Peter Knapp**, Berlin
Ab 16 Teilnehmenden in Co-Leitung mit **Birgit Keydel**, Berlin

Peter Knapp und Birgit Keydel sind seit vielen Jahren als Berater, Trainer, Ausbilder, Coach, Mediator und Moderator tätig.

Web-Code K-MED-24

Weitere Informationen zu den einzelnen Kursen finden Sie auf mediation.bfh.ch. Geben Sie in das entsprechende Suchfenster den Web-Code ein.

Berner Fachhochschule

Weiterbildung
Schwarztorstrasse 48
3007 Bern

Telefon +41 31 848 44 44

mediation@bfh.ch
mediation.bfh.ch